



<b>Anfrage</b>	
der Fraktion WsR e.V.	
<b>AF-32/21-26 Antwort</b>	
Datum	01.08.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
----------------	--------	-----------------

**Betreff:**

**Anfrage der Fraktion WsR vom 29.07.2022 – AF 32/21-26 – Bodenabsenkungen im Bereich der Sanierungsbrunnen in der Hochheimer Straße sowie Undichtigkeiten an der "Opel-Wasserleitung"**

**Der Magistrat beantwortet die Anfrage wie folgt:**

1. Wird eine regelmäßige Kontrolle der mit der Grundwassersanierung genutzten Infrastruktur durchgeführt? Wenn ja, in welchem zeitlichen Abstand, mit welchem Ergebnis. Falls nein: warum nicht?

Antwort:

Die Fa. Opel überwacht das Leitungssystem der Sanierungsbrunnen mittels Druckschwankungen und kann somit auf eventuelle Leckagen reagieren. Weiterhin wird die zugehörige Aufbereitungsanlage zusätzlich durch ein externes Ingenieurbüro, beauftragt durch die Fa. Opel, überwacht.

2. Ist die Bodenabsenkung seit Mai in Augenschein genommen worden? Ist die Ursache der Bodenabsenkung bekannt? Was ist die Ursache? Ist mit weiteren Absenkungen zu rechnen?

Antwort:

Die Bodenabsenkung wurde Anfang August 2022 durch die Verwaltung im Rahmen eines Ortstermins in Augenschein genommen. Die kleine Absenkung der Bordsteine und der Riss in der Straßendecke im Bereich der beiden Sanierungsbrunnen hängen wahrscheinlich ursächlich mit einer nicht ausreichend durchgeführten Unterbauverdichtung im Bereich der Schachtbauwerke zusammen. Dies ist ein Schadensbild, das im Laufe der Zeit oftmals bei Verdichtungsarbeiten, insbesondere bei kleinflächigen Reparaturen oder nachträglichen Arbeiten im Straßenkörper, entstehen kann. Um den Rissverlauf und die Bordsteinabsenkung vor Hausnummer 32 besser beobachten können, wird der Riss mit Bitumenmasse vergossen. Damit kann eine Kontrolle zur Beobachtung eines eventuell fortschreitenden Absenkungsverhalten im Straßenkörper durchgeführt werden. Nach Aufbringung der Bitumenmasse ist bis auf weiteres eine monatliche Sichtkontrolle vorgesehen.

3. Kann eine Leckage der Opelwasserleitung in diesem Bereich ausgeschlossen werden? Sind die Leitungen insgesamt (also nicht nur die Opel Leitung) gegen derartige Bodenverwerfungen tolerant?

Antwort:

In diesem Bereich der Opelleitung wurden bislang keine Druckschwankungen oder gar ein Wasseraustritt gemeldet. Leitungen im Ver- und Entsorgungsbereich werden entsprechend technischer Regeln und Vorgaben verlegt. Dies geschieht immer unter Berücksichtigung der vorhandenen Bodenverhältnisse.

4. Werden die im Zusammenhang mit dem Opelwasserschaden entstehenden Kosten (Lecksuche, Reparatur, Straßenbau, etc.) durch die Firma (ugs) Opel übernommen?

Antwort:

Die Kosten bei Reparaturen der Leitungen für die Grundwassersanierung werden von der Fa. Opel übernommen.

Rüsselsheim am Main, den 06.09.2022

Dennis Grieser  
Bürgermeister